



GEMEINDE ANDEER

Einladung und Botschaft zur Gemeindeversammlung vom

Freitag, 28. August 2009

20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle, Andeer

Werte Stimmbürgerinnen
Werte Stimmbürger

An der kommenden Gemeindeversammlung haben Sie über folgende Traktanden zu befinden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2009
3. Schulverband Schams
 - a) Wahl von 3 Schulratsmitgliedern zu Handen der Delegiertenversammlung
 - b) Wahl von 9 Delegierten
 - c) Wahl von 2 Stellvertretern/innen
4. Genehmigung der Polizeiverordnung
5. Kreditbeschluss Möbilierung der Tgea Sulegl
6. Mitteilungen
7. Umfrage

Botschaft

3. Schulverband Schams

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2009 wurden die Statuten des Schulverbandes Schams genehmigt.

Gemäss den Uebergangsbestimmungen Art. 39 müssen die Gemeinden innerhalb von 4 Monaten die Delegierten und diese den Schulrat gewählt haben.

Artikel 8 der Statuten besagt, dass die Gemeinden Anrecht haben auf eine Delegiertenstimme pro 100 Einwohner. Für die Gemeinde Andeer ergibt dies ein Anrecht auf 9 Delegierte von insgesamt 20.

Damit die Delegierten der Gemeinde Andeer jeweils vollzählig an den Versammlungen teilnehmen können, hat der Vorstand beschlossen, zusätzlich zwei Stellvertreter zu wählen.

Die Wahlen in den Schulrat sind in Art. 16 der Statuten festgelegt. In Abs. 1 wird festgehalten:

Der Schulrat besteht aus sieben Mitgliedern und wir auf Vorschlag der Gemeinden von den Delegiertenversammlung gewählt.

Mit dieser Formulierung ist gewährleistet, dass der Gemeindeversammlung das Recht zur Bestimmung der Schulratsvorschläge zusteht.

Bezüglich Anrecht auf die Anzahl Vertreter im Schulrat wird in Art. 16 Abs. 2 festgehalten:

Die Gemeinden der Schulstandorte haben Anrecht auf je mindestens einen Vertreter in den Schulrat. Die anderen Mitglieder sind frei wählbar, wobei pro Gemeinde höchstens drei Mitglieder gestellt werden dürfen.

Entsprechend der Einwohnerzahl (904) und somit unserer finanziellen Beteiligung stellt Andeer diese Höchstzahl von 3 Mitgliedern. Wir wählen somit drei Schulratsmitglieder als Vorschlag zu Handen der Delegiertenversammlung.

Wahlablauf

Die Wahlen werden entsprechend dem Art. 39 der Gemeindeverfassung durchgeführt. Als erstes werden die drei Schulratsvorschläge gewählt. Als zweites Geschäft werden die neun Delegierten sowie zwei Stellvertreter/innen des Schulverbandes gewählt.

Aufgrund unseres Aufrufs im Pöschtl sind bis zum 10. August 2009 nachfolgende Vorschläge eingegangen:

Schulratsmitglieder: Silvana Castelli, Hans Andrea Fontana, Ingrid Schütz

Delegierte: Erika Brand, Clo Catrina, Clo Duno Conrad, René Heinz, Judith Hürbi, Curdin Joos, Silvio Kunfermann, Olga Kurmann, Giuliana Mani, Sabine Marugg, Doris Melchior, Manuela Michael, Paul Vogt

Weitere Vorschläge können auf der Gemeindekanzlei eingereicht werden. An der Wahlversammlung können die Vorschläge ebenfalls noch ergänzt werden.

4. Genehmigung der Polizeiverordnung

Aufgrund der Fusion unserer drei Gemeinden drängte sich auch die Anpassung der Polizeiverordnung auf. Die Polizeiverordnung regelt den Schutz von Personen und Eigentum und enthält Bestimmungen über die Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung. Die Verordnung ergänzt die eidgenössische und kantonale Polizeigesetzgebung auf kommunaler Ebene.

Der Gemeindevorstand beantragt, die Polizeiverordnung der Gemeinde Andeer zu genehmigen.

5. Kreditbeschluss Möblierung Tgea Sulegl

Per 1. April 2009 wurde mit der Kantonsspital Chur AG ein langjähriger Pachtvertrag betreffend Betrieb der Rehabilitationsklinik Tgea Sulegl abgeschlossen, in welchem das gesamte Mobiliar inbegriffen ist. Die bisherigen Pächterinnen haben bei Ihrer Pachtübernahme das Mobiliar vom Vorgänger käuflich übernommen. Das ausgewiesene Mobiliar hat, nach Neuanschaffungen und Abschreibungen, einen Gesamtwert von pauschal Fr. 45'000.--. Die Gemeinde Andeer erwirbt von den bisherigen Pächterinnen das der Rehabilitationsklinik zur Verfügung gestellte Mobiliar.

Der Gemeindevorstand beantragt, dem Kreditbegehren von Fr. 45'000 zur Abgeltung des Mobiliars zu genehmigen.

Der Gemeindevorstand hofft, dass sie mit diesen Informationen sich auf die kommende Gemeindeversammlung vorbereiten können.
Zu jedem Traktandum liegen die Details während den ordentlichen Büroöffnungszeiten in der Gemeindeganzlei zur Einsicht auf.

Mit freundlichen Grüssen

GEMEINDEVORSTAND ANDEER
Der Präsident: Der Aktuar: